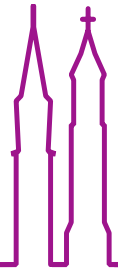


Gemeindebrief

für Ölbronn und Kleinvillars



**Im Sommer schenkt
uns Gott die kleinen
Schönheiten seiner
großen Schöpfung**

Aus dem Inhalt

- Fest rund um die Kirche
- Andacht zum Monatsspruch Juni 2014
- Märchenprojekt im Kindergarten
- Einblicke in unsere Kirchen

44. Jahrgang | Juni, Juli, August 2014

Evangelische Kirchengemeinden Ölbronn und Kleinvillars

Unsere Kirchengemeinde

Meine Kirchengemeinde – wer ist das eigentlich?

Eine Kirchengemeinde ist wie eine große Familie. Jeder kennt jeden. Man weiß was wer macht und warum. Und wenn man etwas braucht, wendet man sich einfach an die zuständige Person.

Schön wär's! In Wirklichkeit wissen wir leider nur sehr wenig voneinander. O.k. wie der Pfarrer heißt, das geht noch. Aber wer arbeitet eigentlich in der Jugendarbeit mit? Wer singt im Kirchenchor? Wer organisiert den Frauentreff oder Alt trifft Jung? Da hört es bei allen irgendwo auf. Selbst unter den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verschiedener Gruppen ist das so.

Anfang Februar fand in Ölbronn ein Mitarbeiter- Forum statt mit diesem Ergebnis: wir sollten mehr voneinander wissen und uns gegenseitig informieren. Aber wie? Wer liest die bürgerlichen Nachrichten, wer schaut sich den Schaukasten an, wer würde Informationen gerne per E-Mail bekommen? Weil das mit dem Informationsaustausch gar nicht so einfach ist, läuft zurzeit eine Umfrage unter den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kirchengemeinde Ölbronn: Was interessiert dich aus der Kirchengemeinde und wie möchtest du das erfahren?

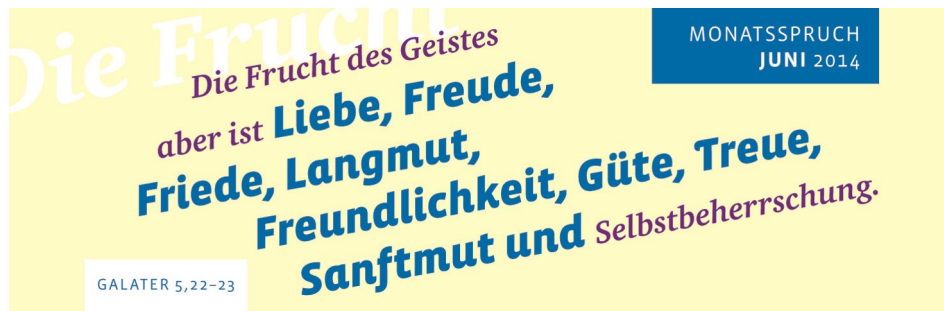
Ich bin gespannt, ob wir uns dadurch näher kommen. Immerhin sind es ca. 110 Personen, die irgendwo mitarbeiten.

Es wäre schön, wenn wir alle mehr voneinander wüssten. Dann wäre manches einfacher und niemand müsste sich als Außenseiter oder Einzelkämpfer fühlen. Am besten geht das natürlich, wenn wir uns treffen, gemütlich zusammensitzen, miteinander reden, essen und trinken. Dazu lade ich alle schon einmal herzlich ein; beim Fest rund um die Kirche in Ölbronn am Sonntag, den 20. Juli 2014!

Pfr. Jürgen Götze

Ihr Pfr. Götze





Friede, Freude, Eierkuchen!!

Alles tolle Werte, die der Monatsspruch für den Juni 2014 uns zusagt. Früchte des Geistes sollen sie sein, ich gehe natürlich wie Sie auch davon aus, dass damit der Geist Gottes gemeint ist, was auch sonst.

Trotzdem habe ich ein komisches Bauchgefühl. Ich merke, wie diese Begriffe sich mit meinem Alltagsleben so gar nicht decken. Ja, schon ein bisschen; ein bisschen Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Selbstbeherrschung. Aber wirklich überleben kann man damit nicht.

Wo kämen wir denn hin, wenn wir uns geduldig alles gefallen ließen, von morgens bis abends ein „Prince Charming – Lächeln“ auf dem Gesicht haben und nie aus der Rolle fallen. Damit aus uns etwas wird, brauchen wir doch Ehrgeiz, Ellenbogen, Flexibilität und vor allem müssen wir immer schneller als die anderen sein. Nur dann kommen wir doch im Leben vorwärts.

Paulus, der den Brief an die Galater schreibt, ist sehr bewusst, dass wir täglich zwischen diesen beiden Polen hin- und hergerissen sind und uns für eine Seite entscheiden müssen. Er beschreibt einige Verse vorher, was das Gegenteil von den Früchten des Geistes ist und stellt diese Fleischesfrüchte in den Vergleich mit den Geistesfrüchten.

Folgende Geschichte beschreibt sehr gut was mit diesen beiden Früchtchen in uns passiert:

Ein Einheimischer kommt zum Missionar und schildert ihm folgende Situation: „Meister, zwei Katzen sind in meiner Brust. Eine schwarze und eine weiße. Die kämpfen gegen einander ganz hart. Jede will gewinnen, um mich dazu zu bringen das zu tun, was sie will. Sag mir, welche wird gewinnen?“ Der Missionar gab eine einfache Antwort: „Die, die Du am meisten fütterst.“

Welche Früchte pflegen wir mit Leidenschaft und welche lassen wir verkümmern? Eine Frucht muss wachsen und hängt nicht sofort prall und genussfertig am Baum.

Das braucht Zeit und Geduld und viel Pflege. Paulus versucht den Galatern auch zu zeigen, dass sie nicht allein sind bei der Pflege dieser Früchte. Er schreibt „Denn ihr seid alle durch den Glauben Gottes Kinder in Christus Jesus“ Galater 3,26.

Wir sind mit unserem Glauben nicht alleine, viele gehen mit. In der Gemeinde, in Kreisen und Gruppen finden wir Menschen denen es ähnlich geht wie uns und die uns ermutigen die kleinen Früchtchen des Geistes zu pflegen und wachsen zu lassen. Und nicht zuletzt haben wir in Jesus einen Bruder, der uns Mut macht auch mal Wege zu gehen, die nicht unbedingt in das allgemeine gesellschaftliche Bild passen.

Ihr Markus Combe

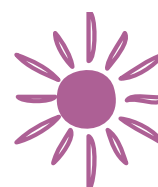




Ölbronn

Geburtstage

01.06.	Herr Franz Walter, Maulbronner Str. 2	84	Jahre
01.06.	Herr Werner Augenstein, Untere Steinbeisstr. 12	77	Jahre
01.06.	Frau Marliese Pauker, Im Vogelsang 8	74	Jahre
04.06.	Frau Edelgard Säuberlich, Dürrner Str. 24	76	Jahre
04.06.	Frau Karin Leicht, Maulbronner Str. 21	75	Jahre
07.06.	Frau Magdalena Lampert, Obere Steinbeisstr. 11	90	Jahre
07.06.	Frau Metta Sterns, Kirchstr. 6	73	Jahre
08.06.	Herr Gotthilf Seidel, Maulbronner Str. 40	87	Jahre
08.06.	Herr Erich Burger, Hindenburgstr. 36	79	Jahre
09.06.	Frau Adelheid Krüger, Bergstr. 23	84	Jahre
20.06.	Frau Gretel Arnold, Finkenstr. 5	71	Jahre
23.06.	Frau Brigitte Dürrwächter, Untere Steinbeisstr. 7	76	Jahre
23.06.	Frau Sieglinde Häfele, Schillerstr. 16	73	Jahre
25.06.	Herr Alfred Paral, Fasanenweg 3	74	Jahre
26.06.	Herr Rolf Beck, Kirchstr. 14	78	Jahre
28.06.	Herr Hermann Scheible, Bergstr. 21	70	Jahre
29.06.	Frau Edith Weihing, Finkenstr. 22	87	Jahre
05.07.	Herr Traugott Hagmann, Bergstr. 39	79	Jahre
07.07.	Herr Hans Arnold, Finkenstr. 5	75	Jahre
08.07.	Herr Jonas Sterns, Kirchstr. 6	73	Jahre
10.07.	Frau Rosemarie Klotz-Burr, Im Vogelsang 1	80	Jahre
10.07.	Herr Karlheinz Scheck, Dürrner Str. 10	72	Jahre
15.07.	Frau Hildegard Weiß, Weinbergstr. 2	88	Jahre
15.07.	Frau Inge Kugele, Obere Steinbeisstr. 16	75	Jahre
17.07.	Frau Ellen Spindler, Gartenstr. 11/1	71	Jahre
19.07.	Frau Brigitte Bachmann, Bergstr. 43	74	Jahre
25.07.	Herr Ernst Schrenk, Untere Steinbeisstr. 17	79	Jahre
27.07.	Frau Waltraud Lichtner, Talstr. 12	72	Jahre
02.08.	Herr Friedrich Albrecht, In den Erlen 11	75	Jahre
05.08.	Herr Peter Büchle, Eichenstr. 7	73	Jahre
06.08.	Herr Gottlob Frick, Bergstr. 11	80	Jahre
06.08.	Frau Valeria Brunner, Großmelten 53	71	Jahre
09.08.	Herr Rolf Klotz, Schillerstr. 5	86	Jahre
11.08.	Frau Hilde Langenstein, Untere Steinbeisstr. 16	78	Jahre
17.08.	Frau Roswitha Hartmann, Weinbergstr. 9	71	Jahre
21.08.	Frau Marianne Bauer, In den Erlen 5	70	Jahre



*Der Herr ist
mein Licht und
mein Heil; vor
wem sollte ich
mich fürchten!
Der Herr ist mei-
nes Lebens Kraft;
vor wem sollte
mir
grauen!*

Psalm 27,1





Freud und Leid

Ölbronn

Geburtstage

23.08.	Herr Hugo Decker, Im Vogelsang 6	76	Jahre
24.08.	Frau Christel Schrenk, Untere Steinbeisstr. 17	76	Jahre
26.08.	Herr Gerhard Scheible, Uhlandstr. 6	71	Jahre
27.08.	Frau Doris Geiger, Hindenburgstr. 33	77	Jahre
27.08.	Herr Günter Lampert, Finkenstr. 7	70	Jahre
28.08.	Frau Elsa Hölzle, Bergstr. 25	87	Jahre
29.08.	Frau Erika Koppelhuber, Schillerstr. 11	73	Jahre
30.08.	Frau Ursula Sauter, Bergstr. 18	73	Jahre



Kleinvillars

Geburtstage

08.06.	Frau Hildegard Kirschenmann, Schillingswaldstr. 35	75	Jahre
10.06.	Frau Judith Sieber, Waldenser Str. 13	82	Jahre
11.06.	Frau Elfriede Blanc, Hauptstr. 10	77	Jahre
18.06.	Frau Anna Schuon, Schillingswaldstr. 23	80	Jahre
21.06.	Herr Kurt Suedes, Waldenser Str. 6	76	Jahre
28.06.	Frau Elisabeth Bauer, Hauptstraße 57	77	Jahre
14.07.	Herr Dieter Schmid, Im Hanfland 7	70	Jahre
29.07.	Frau Lore Hagmann, Hauptstr. 31	71	Jahre
05.08.	Herr Siegfried Bauer, Hauptstr. 57	79	Jahre
07.08.	Frau Gudrun Hossak, Hauptstr. 34	76	Jahre
30.08.	Frau Karin Morlock, Dorfweg 7	70	Jahre

Ölbronn

Taufen

23.03.	Maximilian Scheible
27.04.	Lennox Scheytt
04.05.	Romy Klotz
11.05.	Annika Elbs



Kleinvillars

Taufen

13.04.	Linus Starck
13.04.	Niklas Starck

Ölbronn

Trauungen

03.05.	Miriam Geistbeck geb. Seidel und Florian Geistbeck
--------	--



Ölbronn

Beerdigungen

02.04.	Frau Gerda Jaensch im Alter von 88 Jahren (in Pforzheim), Text: Ps. 27,1
22.04.	Herr Siegfried Wölk im Alter von 72 Jahren, Text: Mt. 28,2



Kleinvillars

Beerdigungen

11.04.	Herr Ernst Gaide im Alter von 86 Jahren, Text: Ps. 37,5
--------	---

Fest rund um die Kirche

Am Sonntag, den 20. Juli 2014 wollen wir, die ev. Kirchengemeinde Ölbronn, wieder einmal gemeinsam mit Ihnen „rund um die Kirche“ feiern und laden Jung und Alt von nah und fern ganz herzlich dazu ein!!!

Wir beginnen um 10.00 Uhr mit einem festlichen Gottesdienst, den unser Steinbeiskindergarten, sowie der Kirchen- und der Posaunenchor Ölbronn mitgestalten werden.

Anschließend können Sie draußen in der Sonne oder im schattigen Pavillon zu Mittag essen, (verschiedene Speisen und Getränke) oder sich Kaffee und Kuchen schmecken lassen, den Ihnen unsere freiwilligen Helferinnen und Helfer gerne zum Kauf anbieten.

Unsere Jugendmitarbeiter haben für nachmittags eine Spielstraße mit verschiedenen Angeboten für Kinder und Jugendliche vorbereitet.

Als zusätzliche Attraktion kann man sich auch wieder unter professioneller Anleitung sicher vom Kirchturm abseilen lassen!

Seien Sie dabei und lassen Sie uns in fröhlicher Runde Gott loben, einander begegnen, zusammen einen erlebnisreichen Tag verbringen...



Ihr Kirchengemeinderat

Gott ist unfair.

Wir bekommen von ihm mehr als wir verdienen.
Lassen Sie sich doch beschenken!

Der große Christustag am 19.06.2014 in der Mercedes-Benz Arena in Stuttgart ist die Gelegenheit dazu.

Eintritt frei. Reservierung empfohlen.
Alle Infos unter www.christustag.de



Kinderseite

Evangelisch – Was ist das? **GLAUBE**

Von „glauben“ reden wir oft. Wir sagen zum Beispiel: Ich glaube, dass Deutschland Weltmeister wird. Dann bedeutet das Wort: Wir vermuten etwas. Wir können uns etwas vorstellen.

Wenn wir sagen: „Ich glaube an Gott“, ist die Bedeutung von „glauben“ eine andere. Worte wie Vertrauen oder Zuversicht passen dazu. Glauben meint: Ich vertraue ganz fest auf Gott. Dann ist klar: Der Glaube berührt das ganze Leben. Er gibt Mut. Er vermittelt Hoffnung. Kein Bereich ist ausgenommen.

Evangelische Christinnen und Christen sind überzeugt, dass Gott uns den Glauben schenkt. Dafür verlangt er keine Leistung von uns. Wir müssen nicht besonders gut, brav oder fromm sein. Gott bewertet uns nicht. Er nimmt uns an, wie wir sind. Er sieht uns in Liebe an. Darauf dürfen wir vertrauen.

Der Glaube an Gott ist eine lebendige Beziehung. Es gibt starke Momente. Aber auch schwache. Wir können den Glauben nicht erzwingen, aber wir können ihn stärken.

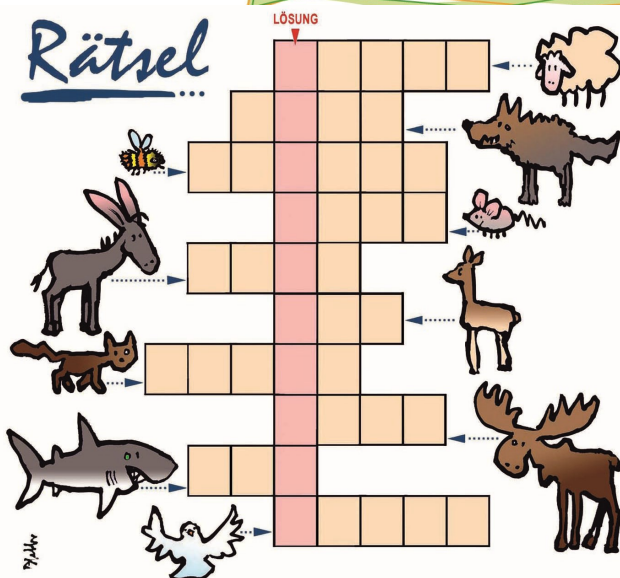
Worte aus der Bibel oder Geschichten von Jesus können uns dabei helfen. Auch Gebete, Gespräche oder Gottesdienste geben dem Glauben Kraft.



»Der Glaube an Gott ist eine lebendige Beziehung.

Aus: „Evangelisch – Was ist das“, Christian Butt, ©2011 by Calwer Verlag, Stuttgart. www.calwer.com

Rätsel



MINA & Freunde



Steinbeiskindergarten

Märchenhafte Zeiten im ev. Steinbeiskindergarten Ölbronn

Am 28. und 29. April fanden im Steinbeiskindergarten zwei märchenhafte Tage mit der Theaterpädagogin Silke Karl statt.

Am ersten Tag war Erzähltheater für alle Kinder des Kindergartens. Unser Bewegungsraum wurde zum



Märchen-Theater-Raum und mit Musik wurden die Kinder eingeladen. Silke Karl spielte alle Figuren des Märchens und zog die

Kinder mit lebendiger Sprache und poetischem Spiel in ihren Bann.

Nach einer erfrischenden Pause mit Obst und Apfelsaft hatten die Kinder die Gelegenheit noch einmal mit Silke Karl das Märchen nachzuerzählen.

Am zweiten Tag wurden die Riesen und ältesten Zwerge des Kindergartens zum Jeux Dramatiques angeleitet. Die Kostüme und der Spielraum wurden durch Tücher gestaltet und die Kinder spielten das Märchen frei nach inneren Bildern nach.

Als Zuschauer waren wir beeindruckt vom ausdrucksstarken, lebendigen Spiel der Kinder und der mitreißenden und ermutigenden Anleitung der Theaterpädagogin.



Viele Textstellen des Märchens wurden von den Kindern in ihrem Spiel eingebracht, z.B. in der Szene, als das Brüderchen aus dem verzauberten Brunnen trinkt:

Brünnlein: „Wer aus mir trinkt, wird ein Reh“; Schwesterchen: „Ich bitte dich, Brüderchen, trink nicht, sonst wirst du ein Reh und läufst mir fort.“

Sehr lebendig wurde es im Spielraum, als die Jäger mit ihren Jagdhörnern (musikalische Begleitung) das Rehlein durch den Wald jagten; das Rehlein aber wieder sicher im Haus des Schwesterchens ankam.



Und groß war die Freude, als sich das Rehkälbchen am Ende des Märchenspiels

wieder verwandelte und seine menschliche Gestalt erhielt; Schwesterchen und Brüderchen lebten glücklich zusammen bis an ihr Ende.

Wir bedanken uns bei Silke Karl für diese Theatertage und freuen uns auf ein Wiedersehen!

Ein ganz herzliches Dankeschön auch den Förderern des Projektes.

Die Kinder und Erzieherinnen des
ev. Steinbeiskindergartens in Ölbronn

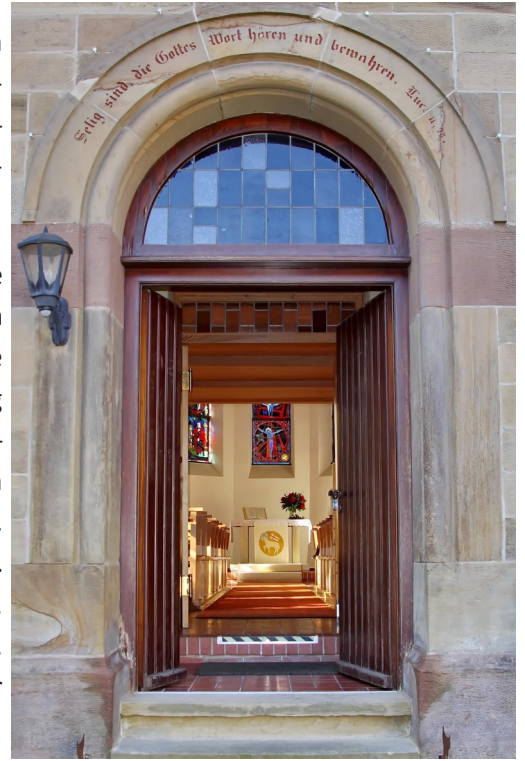
Blick in die Kirche

Wir machen die Tür auf - Einblicke der besonderen Art



Unter dieser Rubrik wollen wir in einer (un)regelmäßig erscheinenden Folge Interessantes und Wissenswertes zu unseren Kirchengebäuden aufzeigen.

Damit verbunden ist die herzliche Einladung zu unserer Aktion "Offene Kirche". Genießen Sie doch mal am Sonntagnachmittag einige ruhige und besinnliche Minuten in unserer Kirche. Schauen Sie sich in aller Ruhe um. Entdecken Sie Ihr Lieblingsmotiv. Aber auch wer derzeit Kirche bzw. Gottesdienst nicht besuchen kann, hat somit die Möglichkeit wieder mal einen Blick in die Kirche zu werfen.



Die Fensterbilder der St. Antonius Kirche in Ölbronn

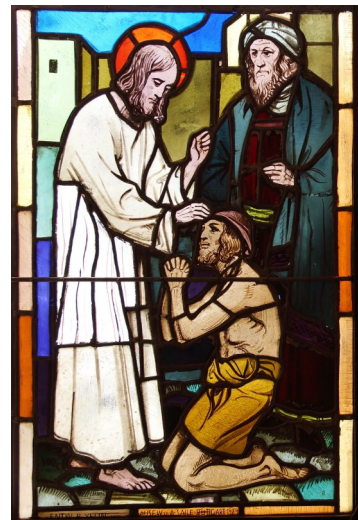
Die von Prof. Rudolf Yelin entworfenen Fensterbilder auf der Südseite des Gebäudes erzählen vom Leben und Wirken Jesu.



Geburt Jesu



Johannes der Täufer



Heilung eines Blinden

Rudolf Yelin (1902–1991) war, wie schon sein Vater, Rudolf Yelin der Ältere (1864–1940) Glasmaler. Beide arbeiteten sehr eng mit der Stuttgarter Glasmalerei Saile zusammen. Ab 1928 schuf er zahlreiche Fenster für Kirchen in Baden-Württemberg und eben in 1929 die Fensterbilder der Ölbronner Kirche...



Jugendarbeit

Ab 1946 war Yelin lange Jahre als Professor und Leiter der Abteilung für Glasmalerei und Mosaik an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart tätig.

Valentin Saile führt in vierter Generation die Glasmalerei in Stuttgart. Bereits seit 1868 gestaltet das Unternehmen in zahlreichen Kirchen im süddeutschen Raum Glasfenster in Zusammenarbeit mit renommierten Künstlern. Herr Saile vermutet, dass unsere Bilder von Rudolf Yelin sen. stammen. Die Bilder seien "vom Stil her" eindeutig dem Vater Yelin zuzuordnen.

Sie haben auch noch Interessantes, alte Bilder, Anekdoten usw. rund um die Kirche?

Bitte informieren Sie das Redaktionsteam. Wir kommen gerne auf Sie zurück.

Walter Meffle



Flucht nach Ägypten



Maria und Martha



Kreuzigung

Teenkreis beim Indiacaturnier

Am 1. Mai nahm der Teenkreis Ölbronn am Indiacaturnier des EC Enzweihingen teil. Obwohl das Wetter ziemlich durchwachsen war und einzelne Spiele im strömenden Regen ausgetragen wurden, ließen sich die Teilnehmer die gute Laune nicht nehmen.

Auch wenn andere Teams spielerisch besser waren, waren wir auf dem besten Platz - auf Teppichen unter Planen blieben wir fast trocken.





Gemeinsame Gottesdienste in den Ferien

Während der Schulferien findet in den Doppelgemeinden des Distrikts (Sternenfels/Diefenbach, Zaisersweiher/Schmie und Ölbronn/Kleinvillars) immer nur ein gemeinsamer Gottesdienst pro Sonntag statt. Dadurch ist es möglich, dass zwei Pfarrer oder Prädikanten den ganzen Distrikt vertreten können. Ein positiver Nebeneffekt ist, dass wir näher zusammenrücken. Und eine etwas größere Gottesdienstgemeinde freut diejenigen, die den Gottesdienst vorbereitet haben und durchführen.

Bitte schauen Sie also während der Ferienzeiten auf unseren gelben Gottesdienstplänen (liegen in den Kirchen aus) oder in den kirchlichen Nachrichten, in welchem Ort und zu welcher Zeit die Gottesdienste stattfinden. Gerne können Sie auch im Pfarramt nachfragen, wenn Sie unsicher sind (Tel. 920880 oder pfarramt.oelbronn@elkw.de).

Termine für Ölbronn und Kleinvillars

03. Juni	19.30 Uhr	Kirchengemeinderatssitzung Ölbronn und Kleinvillars gemeinsam, Themen: Gottesdienste, Konfirmandenarbeit, Pfarramt, Öffentlichkeitsarbeit, Distrikt/Bezirk Ort: Kleinvillars, Feuerwehrhaus
24. Juni	19.30 Uhr	Kirchengemeinderatssitzung Ölbronn, Thema: Verwaltung Ort: Ölbronn, Steinbeishaus
20. Juli	11.00 Uhr	Fest: Rund um die Kirche! Ort: ev. Kirche Ölbronn

Ölbronn

Die Termine der regelmäßigen wöchentlichen Gruppen entnehmen Sie bitte dem örtlichen Nachrichtenblatt.

Mittwoch	19.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde im Steinbeishaus am 18.06., 16.07., 20.08.
----------	-----------	--

Kleinvillars

Dienstag	15.00 Uhr	Alt trifft Jung in Kleinvillars: am 10.06., 08.07., 13.05. im Feuerwehrhaus
Dienstag	17.00 Uhr	Kinderkreis Kleinvillars: am 03.06., 24.06., 08.07., 22.07. in der Schule
Dienstag	20.00 Uhr	Posaunenchorprobe im ev. Gemeindehaus in Knittlingen
Mittwoch	09.30 Uhr	Krabbelgruppe „Die Marienkäfer“ in der Schule
Sonntag	10/11 Uhr	Kinderkirche (Termine werden noch veröffentlicht)

Kontakte

KIRCHE

» Die Kirche der Zukunft wird plural sein:
In ihr werden die Glaubenserfahrungen der vielen integriert.
Eine missionarische Kirche zeichnet sich gerade dadurch aus,
dass sie souverän die vielen Fäden zusammenknüpft.

EDUARD KOPP

Herr Pfarrer Götze hat Urlaub:

vom	07.06.2014	bis	23.06.2014	Vertretung: 07.-15.06. Pfr. Lorbeer (Zaisersweiher)	07043-6444,
				16.-22.06. Pfr. Egerer (Maulbronn)	07043-920693
vom	31.07.2014	bis	17.08.2014	Vertretung: Pfr. Lorbeer (Zaisersweiher)	07043-6444
vom	31.08.2014	bis	05.09.2014	Vertretung: Pfr. Egerer (Maulbronn)	07043-920693

Ihre Ansprechpartner



Pfarrer Jürgen Götze

Sprechzeiten:

Dienstag 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Freitag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung; zwischen 13.00
und 14.30 Uhr sowie nach 18.00 Uhr
bitte nur in dringenden Fällen anrufen



Hannelore Hiller

Pfarramtssekretärin

Bürozeiten:

Dienstag 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Freitag 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr



Charlotte Keuerleber

Kirchenpflege Kleinvillars

Hauptstraße 61, 75438 Knittl.- Kleinvillars

Tel 0 70 43 / 69 75

IBAN DE62 6665 0085 0000 9710 22

BIC PZHS DE66 XXX

Sparkasse Pforzheim-Calw



Edeltraud Gienger

Kirchenpflege Ölbronn

Großmelten 21, 75248 Ölbronn

Tel 0 70 43 / 52 10

IBAN DE03 6665 0085 0000 9714 05

BIC PZHS DE66 XXX

Sparkasse Pforzheim-Calw



Evangelischer Steinbeis-Kindergarten

Leitung

Bettina Allgayer-Keifert

Tel 0 70 43 / 20 10

E-Mail ev.steinbeiskiga@gmx.de

Impressum | Herausgeber Evangelische Kirchengemeinden Ölbronn und Kleinvillars | Pfarramt Lückenbronn 2, 75248 Ölbronn
Redaktion Pfarrer Jürgen Götze (V.i.S.d.P.), Edeltraud Noller, Stefanie Müller (Gestaltung und Layout) | Gudrun Brenner-Funk
Druck Druckerei Esser Druck GmbH, Westliche Gewerbestraße 6, 76015 Bretten-Gölshausen | **Auflage** 700 Exemplare |
Erscheinungsweise: 4mal jährlich | **Bildnachweis:** Walter Meffle, Der Gemeindebrief, privat